



Projekt 2020 sorgt für Transparenz: Hofer informiert, woher Fischprodukte stammen

Woher genau kommt der Fisch, den ich im Supermarkt finde? Und stammt dieser tatsächlich aus nachhaltigem Fang? Immer mehr Konsumenten stellen sich diese Fragen - und bekommen auf der Hofer-Plattform www.check-your-product.com ab sofort umfassende Antworten für ausgewählte Fisch-Produkte. Ziel ist, diese Transparenz-Initiative - ein weiterer Baustein des Hofer-Nachhaltigkeitsprogramms Projekt 2020 - schon bald auf das gesamte Fisch-Angebot auszudehnen.

(Sattledt, 3. Juni 2014; Hofer) Fisch erfreut sich steigender Beliebtheit. Einer aktuellen Umfrage des Lebensministeriums zufolge hat sich alleine in den letzten zehn Jahren der Konsum um fast 40 Prozent erhöht, Tendenz weiter steigend. Und so liegt der aktuelle Pro-Kopf-Verbrauch in Österreich derzeit bei 7 bis 8 kg. Diese Entwicklung überrascht wenig, zumal auch Ernährungsexperten den regelmäßigen Genuss von Fisch für eine ausgewogene Ernährung empfehlen. Aufgrund der großen Nachfrage sind viele Gewässer jedoch bereits überfischt und ohne kontrollierten Fischfang wachsen weniger Fische heran, als gefangen werden.

„Fisch mit Zukunft“: Kooperation mit Meeresbiologen

Damit auch nachfolgende Generationen noch Fisch und Meerestiere genießen können, hat sich Hofer mit seinem Programm „Fisch mit Zukunft“ ein ambitioniertes Ziel gesetzt. Wo immer möglich bezieht Österreichs beliebtester Lebensmittelhändler Fisch und Meerestiere aus zertifiziert nachhaltiger Fischerei bzw. verantwortungsvoller Fischzucht. Zu erkennen ist dies an den Nachhaltigkeitsauszeichnungen MSC (Marine Stewardship Council), ASC (Aquaculture Stewardship Council), GlobalG.A.P. oder Bio. Externe Meeresbiologen evaluieren regelmäßig das Angebot unter Aspekten der Nachhaltigkeit, der Einsatz von kritischen Fangmethoden wird vermieden, und Fischarten, die bedroht, gefährdet oder geschützt sind, werden erst gar nicht angeboten.

Doch woher genau kommt nun der Fisch, der bei Hofer in den Regalen zu finden ist? Wo und wann wurde er gefangen, an welchen Hafen transportiert und wo verarbeitet? Wo wurde er gezüchtet? Diese Informationen zur Herkunft und Rückverfolgbarkeit von Forellen, Garnelen, Lachs & Co. erhalten Hofer-Kunden ab sofort auf der Plattform www.check-your-product.com. Seit Kurzem kann man dort genaue Informationen zur Herkunft von Fleisch, Obst, Wein und den „Zurück zum Ursprung“-Produkten bereits gebündelt abrufen. Nach monatelanger Vorbereitungszeit und in intensiver Zusammenarbeit mit den Lieferanten weitet Hofer diese Transparenz-Initiative nun auf die ersten Fisch-Produkte aus.

„Check your Product“: Alle Fakten zum Fisch

„Die Rückverfolgbarkeit unserer Produkte bis zu deren Ursprung ist eine Herausforderung, die wir mit unserer Nachhaltigkeitsinitiative Projekt 2020 intensiv aufgreifen. Denn nur wer den Weg eines Produktes genau kennt, kann auch für einen behutsamen Umgang mit Ressourcen sorgen“, so die Hofer-Generaldirektoren Günther Helm und Friedhelm Dold. „Mit unserer Online-Plattform „Check your Product“ schaffen wir für unsere Kunden noch mehr Transparenz, bieten Sicherheit und bringen ihnen gleichzeitig einen verantwortungsvollen Fischkonsum näher.“



Ob Detailinformationen zu einem Produkt bereits online verfügbar sind, erkennen die Kunden am Logo mit dem Schriftzug „Check your Product“ auf der Verpackung. Derzeit ist dieses Logo auf sechs Fisch- und Meerestier-Produkten in der Kühlung bzw. Tiefkühlung zu finden: Pangasiusfilet, Forelle, Bio-Lachsfilets, Garnelen-Spieße, marinierte Garnelen und Bio-Räucherlachs. In den nächsten Monaten wird es für immer mehr Fischprodukte Informationen auf www.check-your-product.com geben.

Und so einfach funktioniert's

- Scannen Sie den QR-Code auf der Produktverpackung (mit Ihrem internettauglichen Smartphone mit QR-Code-Reader) oder steigen Sie direkt in die Plattform www.check-your-product.com ein und wählen dort den Bereich „Fisch“ aus.
- Geben Sie den Tracking-Code ein. Dieser ist je nach Produktcharge unterschiedlich und stellt sicher, dass Sie genau die richtigen Informationen zu Ihrem Produkt erhalten. Der Tracking-Code ist in der Nähe des Mindesthaltbarkeitsdatums auf der Verpackung aufgedruckt.

Über Projekt 2020

Unter Projekt 2020 bündelt Hofer seit Frühjahr 2013 sämtliche Nachhaltigkeitsaktivitäten. Dazu gehören bestehende Umstellungs- und Optimierungsprozesse ebenso wie jährlich zwei Leuchtturmprojekte, die sich durch aktive Kundeneinbindung auszeichnen. Inhaltlich konzentrieren sich die neuen Projekte auf die fünf Schwerpunkte Gesundheit, Klimaschutz, Ressourcen, Vertrauen und Miteinander. Die Initiative Projekt 2020 läuft mindestens bis zum Jahr 2020 und wird inhaltlich von einem Stakeholder-Beirat bestehend aus externen Experten aus dem Energie-, Gesundheits-, Umwelt- und Medienbereich begleitet. Weitere Informationen finden sich unter www.projekt2020.at.

Rückfragehinweis

Susanne Moser & Rudolph Lobmeyr – Rosam Change Communications
Tel.: 01/90 42 142-219 und -228
E-Mail: susanne.moser@rosam.at; rudolph.lobmeyr@rosam.at

Fotocredit

Hofer; Bildmaterial steht für redaktionelle Zwecke frei zur Verfügung.